

SUPERVISION NEWSLETTER

Leitfaden zu Klima und Umweltrisiken der EZB

August 2021



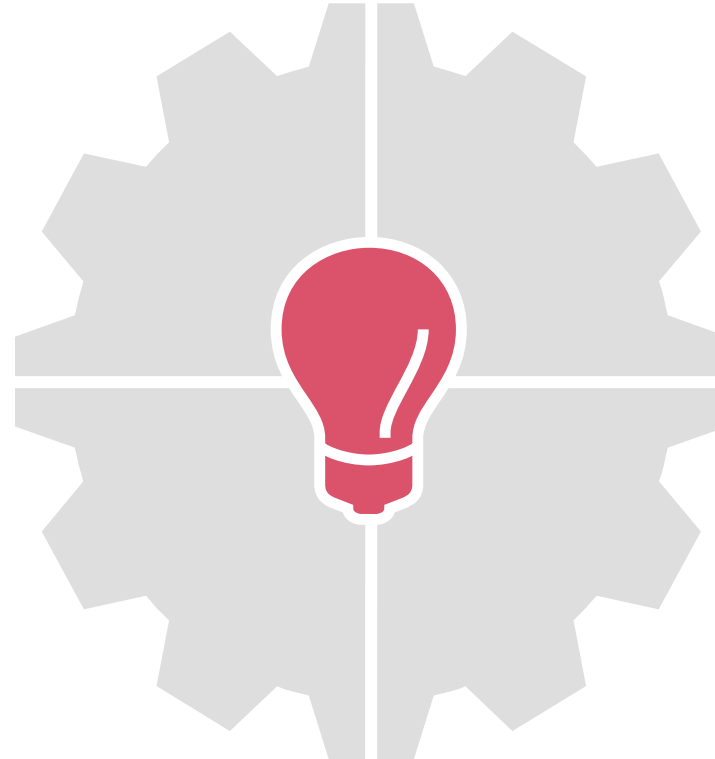
Leitfaden zu Klima und Umweltrisiken der EZB

1 EZB Leitfaden

- Veröffentlichung des EZB Leitfadens zu Klima- und Umweltrisiken im November 2020
- Darin formuliert die EZB 13 Erwartungen in Bezug auf Geschäftsmodell und Strategie, Governance und Risikobereitschaft, Risikomanagement und Offenlegung für SIs unter EZB-Aufsicht

3 Vorläufige Ergebnisse

- Rund 66 % haben unzureichende oder weniger als weitgehend angemessene Pläne, um die Erwartungen zu erfüllen, 20 % davon haben keinen glaubwürdigen Plan, um ein solides Management von Klima- und Umweltrisiken zu gewährleisten
- Insbesondere Pläne für das Management des operationellen Risikos und des Liquiditätsrisikos sowie für die Berichterstattung und Offenlegung sind im Allgemeinen weniger als weitgehend angemessen
- Nur ca. 60 % der Banken gehen davon aus, dass sie die Erwartungen der EZB bis Ende 2022 erfüllen werden



2 Banken Self Assessment

- EZB forderte die Banken auf eine eigenen Bewertung hinsichtlich der Erfüllung der 13 Erwartungen der EZB vorzunehmen
- Neben der Bewertung sollten die Banken ebenfalls einen Maßnahmen- sowie Zeitplan einreichen

4 Next Steps

- Die befragten Institute erhalten ein umfangreiches Feedback, bei extremen Ausreißern werden im Rahmen des SREP Aufsichtsmaßnahmen erwartet
- In 2021 wird der finale Report zu den Ergebnissen veröffentlicht, in diesem sollen auf Positivbeispiele hervorgehoben werden
- Zusätzlich zum Klimarisiko-Stresstest wird die EZB im Jahr 2022 eine umfassende aufsichtliche Überprüfung durchführen, einschließlich einer eingehenden Analyse, inwieweit die Banken Klima- und Umweltrisiken in ihre Strategie und ihren Risikorahmen einbezogen haben

Leitfaden zu Klima und Umweltrisiken – Ergebnisse der EZB im Überblick



1. Nur 50 % der Banken haben bisher ihre Governance Regelungen angepasst (Zuweisung Ressourcen, Verantwortlichkeiten)

Bisher ist kaum eine Integration der Umwelt- und Klimarisiken in die Geschäfts- und Risikostrategien der Institute erfolgt

Nur sehr wenige Institute haben bisher solide Klima- und Umweltrisikomanagementprozesse eingeführt (fast ausschließlich bisherige Berücksichtigung in der Risikoinventur)

90 % der Institute fehlen Umwelt- und Klimarisikoindikatoren und Risikolimits; somit ist keine hinreichende Steuerung und Überwachung durch die Unternehmensleitung möglich

Mehr als 50 % der Institute haben Umwelt- und Klimarisiken noch nicht in ihre Kreditvergabe- und Überwachungsprozesse integriert (insb. fehlende Risikoklassifizierungssysteme, Pricing)

Es bestehen aktuell noch hohe Daten- und Methodiklücken
2. Fast alle Institute haben Umsetzungspläne zur Erfüllung der Anforderungen des EZB-Leitfadens entwickelt

Die Umsetzungspläne gewährleisten aktuell noch nicht die Sicherstellung einer zukünftigen ordnungsgemäßen Steuerung der Umwelt- und Klimarisiken

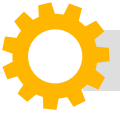
Nur 1/3 der Aktionspläne können die Lücken bzw. Schwachstellen hinsichtlich ihrer Strategien, Risikomanagementprozesse und Offenlegungsvereinbarungen schließen

2/3 der Aktionspläne zeigen keine operativen Handlungsfelder auf, wie die Lücken tatsächlich geschlossen werden können

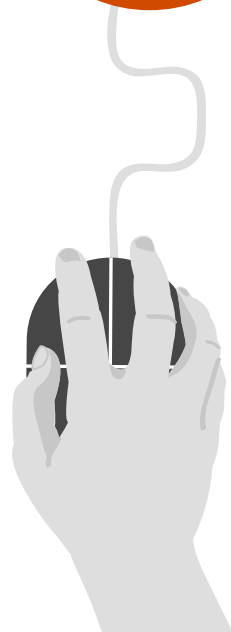
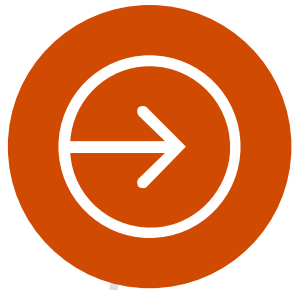
60 % berücksichtigen angemessen die Erwartungen an das Leitungsorgan, die Organisationsstruktur (inkl. Three-Line-of-Defense) und die Stresstests

Die größten Herausforderungen werden bei dem Management operationeller Risiken, der Liquiditätsrisiken, der Berichterstattung sowie der Offenlegung gesehen (weniger als 2/5 der Pläne sind in diesen Bereichen angemessen)
3. 60 % der Institute planen die Erfüllung der aufsichtlichen Erwartungen bis zum Ende des Jahres 2022

Weniger als 35 % erwarten eine rechtzeitige Erfüllung der Erwartungen bis Ende 2022 an das Kredit- und Liquiditätsrisikomanagement



Wir stehen für weitere Fragen gerne zur Verfügung



Dr. Michael Rönnberg
Partner

Financial Services
Risk Management

+49 160 91014011
michael.roennberg@pwc.com



Dieter Lienland
Director

Financial Services
Risk Management

+49 171 5532631
dieter.lienland@pwc.com



Radka Margitova
Director

Financial Services
Risk Consulting

+49 171 5321712
radka.margitova@pwc.com